

# Pressemitteilung

20.11.2017

IQ Netzwerk Niedersachsen und Flüchtlingsrat Niedersachsen helfen Geflüchteten beim Einstieg in den Job

## Broschüre für geflüchtete Frauen vom BMAS als Leuchtturm ausgezeichnet

**In Niedersachsen lassen sich geflüchtete Frauen immer öfter zur Anerkennung ihrer ausländischen Berufsabschlüsse beraten. Das war vor einem Jahr noch anders. 2016 begann das IQ Netzwerk Niedersachsen mit dem Projekt „Fokus Flucht“, gezielt geflüchtete Frauen beim Einstieg in den Arbeitsmarkt zu unterstützen. Eine wichtige Rolle spielt dabei die neue Broschüre „Kenne deine Rechte!“, die jetzt als besonders innovativ und für ihre bundesweite Relevanz ausgezeichnet wurde. Davon werden in Zukunft geflüchtete Frauen in ganz Deutschland profitieren.**

[Osnabrück] „Mit der Broschüre schließen wir eine Informationslücke. Der Einstieg in den Arbeitsmarkt ist für geflüchtete Frauen oft schwer, weil wichtige Informationen fehlen. Wir freuen uns sehr, dass die Broschüre jetzt als IQ Good Practice ausgezeichnet wurde“, so Rainer Bußmann, Koordinator des IQ Netzwerks Niedersachsen. Illustriert und in einfacher Sprache informiert sie geflüchtete Frauen über ihre Rechte und die Möglichkeiten in Deutschland. Entwickelt wurde die Broschüre von Vivien Hellwig, sie leitet das Projekt „Fokus Flucht“ beim Flüchtlingsrat Niedersachsen e.V., Partner im IQ Netzwerk. „Geflüchtete Frauen sind häufig einer doppelten Diskriminierung ausgesetzt - als Frau und als Flüchtling. Welche Rechte sie in Deutschland haben und wo sie Hilfe bekommen, erfahren die meisten Frauen nicht. Es gibt wenig geschlechtsspezifische Angebote, obwohl der Anteil von weiblichen Geflüchteten mittlerweile knapp 40 Prozent ausmacht. Die Broschüre unterstützt Frauen, ihren Weg in Deutschland zu finden und selbst zu gestalten“, so Hellwig.

Als IQ Good Practice zeichnen das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und das Multiplikatorenprojekt Transfer (MUT IQ/ebb) sowie Vertreterinnen und Vertreter der Netzwerkverbände und der Fachstellen regelmäßig Produkte aus der Projektarbeit des Förderprogramms IQ aus. Die Broschüre „Kenne deine Rechte!“ hat sich in der Praxis als besonders erfolgreich und transferfähig erwiesen und wurde in Englisch, Französisch, Arabisch, Farsi und Russisch übersetzt. „Geflüchtete Frauen in ganz Deutschland stehen vor ähnlichen Herausforderungen: schwierige Lebensbedingungen in Gemeinschaftsunterkünften, eingeschränkte Gesundheitsversorgung oder die Unsicherheit über den Aufent-

### Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“

Das Landesnetzwerk Niedersachsen wird koordiniert durch



RKW Nord GmbH  
Wasastr. 8  
49082 Osnabrück  
Tel.: +49 (0)541/600 815-20  
iqnetzwerk@rkw-nord.de

Ansprechpartnerin:  
Stefanie Müller  
Öffentlichkeitsarbeit  
mueller@rkw-nord.de  
Tel.: +49 (0)541/600 815-34  
www.migrationsportal.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)  
[www.migrationsportal.de](http://www.migrationsportal.de)

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

haltsstatus. Deswegen war es uns wichtig, die Broschüre so zu gestalten, dass sie bei Bedarf auch bundesweit eingesetzt werden kann“, erklärt Hellwig. Eine gute Entscheidung von Hellwig und dem Flüchtlingsrat Niedersachsen. Als IQ Good Practice wird die Broschüre in Kürze die Integration geflüchteter Frauen in den Arbeitsmarkt in ganz Deutschland unterstützen. Im Förderprogramm IQ arbeiten bundesweit 16 Landesnetzwerke an der Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Menschen mit Migrationshintergrund.

Weiterführende Links:

[www.refugee-women.de](http://www.refugee-women.de)

[www.migrationsportal.de/projekte-partner/interkulturelle-vielfalt/fokus-flucht](http://www.migrationsportal.de/projekte-partner/interkulturelle-vielfalt/fokus-flucht)

[www.netzwerk-iq.de/publikationen/iq-good-practice.html](http://www.netzwerk-iq.de/publikationen/iq-good-practice.html)

**Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“**

Das Landesnetzwerk Niedersachsen wird koordiniert durch



RKW Nord GmbH  
Wasastr. 8  
49082 Osnabrück  
Tel.: +49 (0)541/600 815-20  
[iqnetzwerk@rkw-nord.de](mailto:iqnetzwerk@rkw-nord.de)

Ansprechpartnerin:  
Stefanie Müller  
Öffentlichkeitsarbeit  
[mueller@rkw-nord.de](mailto:mueller@rkw-nord.de)  
Tel.: +49 (0)541/600 815-34  
[www.migrationsportal.de](http://www.migrationsportal.de)

**Service für Ihre Redaktion:**

In ganz Niedersachsen hilft das IQ Netzwerk Niedersachsen ausländischen Fachkräften beim Einstieg in den Arbeitsmarkt. Haben Sie Interesse an einer Erfolgsgeschichte aus Ihrer Region? Sind Sie auf der Suche nach interessanten Interviewpartnerinnen und Interviewpartnern? Oder benötigen Sie aktuelle Zahlen und Fakten rund um das Thema?

Sprechen Sie uns gerne an.

**Das IQ Netzwerk Niedersachsen im Förderprogramm IQ**

Das Förderprogramm IQ ist eine der größten arbeitsmarktpolitischen Initiativen Deutschlands zur Förderung der Arbeitsmarktintegration von Fachkräften mit Migrationshintergrund. Die Programmbereiche Anerkennungsberatung, Qualifizierung sowie interkulturelle Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung werden von 16 Landesnetzwerken in ganz Deutschland umgesetzt. Die RKW Nord GmbH mit Geschäftsstellen in Hannover und Osnabrück koordiniert das IQ Netzwerk in Niedersachsen mit seinen 20 Kooperationspartnern und 14 Beratungsstellen. Es wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert sowie durch das Land Niedersachsen kofinanziert. Rund 30.000 Beratungen wurden seit seiner Gründung 2012 durchgeführt. Bisher haben über 17.000 Fachkräfte aus rd. 150 Ländern die individuellen und kostenfreien Fachangebote des IQ Netzwerkes Niedersachsen genutzt.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

[www.migrationsportal.de](http://www.migrationsportal.de)

[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)  
[www.migrationsportal.de](http://www.migrationsportal.de)

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.